

Brandverdacht in Göpfritz/Wild

Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Donnerstag, dem 06. Februar 2014 um 14.45 Uhr telefonisch zu einem Brandverdacht in Göpfritz an der Wild gerufen.



Unser Gruppenkommandant LM Ronny Kuschal, kam zu Besuch in einem Haushalt in Göpfritz/Wild und stellte beim betreten des Hauses Brandgeruch fest, daraufhin hielt er Nachschau und entdeckte, dass der Heizraum stark verraucht war und alarmierte einige seiner Kameraden.



Unter der Einsatzleitung von LM Ronny Kuschal rückten wenige Minuten nach der Alarmierung die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild mit dem RLFA 2000, LFA und KDOF zur angegebenen Einsatzadresse aus.



Beim Einsatzort angekommen rüstete sich sofort ein Atemschutztrupp aus, damit man den Heizraum näher begutachten und etwaige Brandherde ausfindig machen konnte. Nachdem keine unmittelbare Ursache für den Rauchaustritt gefunden werden konnte, wurde das Be- und Entlüftungsgerät - unseres RLFA 2000 - in Stellung gebracht, womit man den Rauch aus dem Keller absaugte. Durch den Atemschutztrupp wurde in weiterer Folge die heiße Asche aus dem Ofen entfernt.



Nachdem alle Tätigkeiten erledigt und der Keller wieder rauchfrei waren, rückten die Einsatzkräfte aus Göpfritz/Wild um 16:15 Uhr wieder ins Feuerwehrhaus ein und stellten die Einsatzbereitschaft wieder her.

